

**Interpellation**

von Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP)  
und Cornelia Schaub (SVP)

In der Stadt Zürich fällt auf, dass eine Vielzahl von Strassen durch längerdauernde Bauarbeiten teilweise gesperrt oder die Durchfahrt massiv erschwert ist. Oft ergeben sich dadurch gefährliche Situationen wie mit dem Gegenverkehr von Velos auf der Sonneggstrasse oder massive Verkehrsbehinderungen wie am Bahnhofplatz.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1) Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, diese Bauphasen zu verkürzen?
- 2) Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, eine Häufung solcher Bauvorhaben zu verhindern?
- 3) Kann der Stadtrat mit den langen Bauzeiten Kosten sparen? Wenn ja: wie viel?
- 4) Sieht der Stadtrat mit den Baustellen eine gute Gelegenheit, über solche künstliche Engpässe eine Verkehrsberuhigung anzustreben?

